

Kommunionkinder Ehenfeld spenden 200 Euro für kranke Kinder

Vier Kommunionkinder der Pfarrei Ehenfeld spenden 200 Euro an Flika, um kranke Kinder zu unterstützen. Ein starkes Zeichen der Solidarität.

Ein Zeichen der Solidarität von Kommunionkindern

In einem ansprechenden Akt der Solidarität überreichten vier Kommunionkinder der Pfarrei Ehenfeld, Thea, Emma, Toni und Damien, eine Spende von 200 Euro an Christine Hecht, die sich ehrenamtlich für die Hilfsorganisation Flika einsetzt. Diese Organisation hat es sich zur Aufgabe gemacht, kranken Kindern und Jugendlichen im Klinikum St. Marien Amberg zu helfen. Die Gruppe von Kindern, die sich dafür entschied, anstelle von Gegengeschenken zu spenden, zeigt damit ein bemerkenswertes Maß an Empathie und sozialem Bewusstsein.

Tradition der Nächstenliebe

Die Initiative „Statt Gegengeschenke“ wurde initiiert von der Gemeindereferentin Barbara Schlosser, die die Tradition der Nächstenliebe innerhalb der Gemeinde verstärken möchte. Diese Aktion hat sich über die Jahre hinweg etabliert und zieht immer wieder die Aufmerksamkeit auf die Bedürfnisse von Kindern, die medizinische Unterstützung benötigen. Obwohl in diesem Jahr nur vier Kinder ihre Kommunion feierten, ist die Höhe der Spende ein Zeichen dafür, dass auch kleine Gruppen Großes bewirken können.

Positiver Einfluss auf die Gemeinschaft

Die Entscheidung, die Spende an Flika zu übergeben, ist nicht nur eine finanzielle Unterstützung, sondern auch eine Botschaft an die gesamte Gemeinde. Sie ermutigt andere, ähnliche Wege zu gehen und sich für das Wohl der Kinder einzusetzen. Die 200 Euro werden dazu beitragen, den jungen Patienten im Klinikum St. Marien Amberg die Genesung zu erleichtern und ihnen Unterstützung bei chronischen Erkrankungen zu bieten.

Ein Blick auf Flika

Flika, der Förderverein der Klinik für Kinder und Jugendliche, hat sich darauf spezialisiert, die Aufenthalte von kranken Kindern angenehmer zu gestalten. Die ehrenamtliche Arbeit von Christine Hecht trägt wesentlich dazu bei, den emotionalen und körperlichen Heilungsprozess der Patienten zu fördern. Die Spendenaktionen der Gemeinde sind daher von großer Bedeutung, um diese wichtige Arbeit fortzuführen.

Schlussfolgerung

Die Aktion der Kommunionkinder geht über den finanziellen Aspekt hinaus. Sie ist ein eindrucksvolles Beispiel für soziale Verantwortung und Gemeinschaftsgeist in Ehenfeld. Durch das Engagement der Kinder und der Pfarrei wird ein Licht auf die Herausforderungen geworfen, denen sich kranke Kinder gegenübersehen, und es wird gezeigt, dass jede Unterstützung zählt, egal wie klein sie sein mag.

– **NAG**

Besuchen Sie uns auf: n-ag.de